NACHRICHTEN
Österreich

20. März 2025

Ein Leben zwischen Dunkelheit und Freiheit: Torbjörn Svensson kämpft beim Skifahren!

Torbjörn Svensson, taubblind, kämpft mit innovativen Hilfsmitteln beim Skifahren in Tirol für mehr Teilhabe und Barrierefreiheit.

Finkenberg, Österreich - Torbjörn Svensson, ein schwedischer Forscher und taubblinder Mensch, kämpft mit dem Usher-Syndrom, das ihn im Laufe seines Lebens sowohl das Sehen als auch das Hören kosten wird. Bei der Diagnose im Alter von 28 Jahren dachte er, sein Leben sei vorbei. Angetrieben von der Geburt seiner Tochter, begann er jedoch, sein Leben zurückzuerobern und stieg aufs Skifahren. Strafgerichtlich hat er Finkenberg im Zillertal, wo er seit seinem zweiten Lebensjahr ski fährt, in sein Herz geschlossen. „Ich kenne die Pisten besser als Menschen, die sehen können“, sagt der 41-Jährige und betont, dass ihn seine Erinnerungen auf den Hängen leiten, auch wenn er sie nicht mehr sehen kann, wie **ORF berichtet**.

Skifahren mit technologischer Hilfe

Um sich sicher auf der Piste zu bewegen, nutzt Svensson einige Hilfsmittel, darunter einen leuchtend oranjen Sicherheitsweste seiner Übersetzerin, die ihm als visuelle Orientierung dient, und ein einzigartiges Vibrationssystem zur Kommunikation. „Wenn sie einen der vier Knöpfe drückt, vibriert es an einer bestimmten Stelle und ich weiß, was zu tun ist“, erklärt er. Dieses System erspart ihm unnötige Risiken. Trotz seiner Herausforderungen beschreibt er das Gefühl beim Skifahren als die Erfahrung von Freiheit. „Manchmal weine ich sogar auf der Piste“, gesteht

Svensson, der die positiven Emotionen, die er dabei empfindet, kaum zurückhalten kann.

Svensson nutzt seine Plattform, um auf die nach wie vor mangelhafte Unterstützung für taubblinde Menschen in Österreich aufmerksam zu machen. Lydia Kremslehner von der Selbsthilfegruppe für Hörsehbehinderung und Taubblindheit insistiert, dass es an qualifizierten Assistenzdiensten fehlt, die die spezifischen Bedürfnisse dieser Menschen verstehen. Dies hindert Betroffene daran, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen und ihre Rechte wahrzunehmen. In Schweden gibt es vorbildliche Strukturen, während in Tirol dringend die Einführung spezifischer Gesetze und Richtlinien gefordert wird, um betroffenen Personen die Teilnahme am Leben zu ermöglichen, wie auch **his.se berichtet**.

Details	
Ort	Finkenberg, Österreich
Quellen	• **tirol.orf.at** • **www.his.se**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at